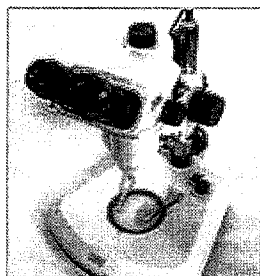


Helmut Hund

Mikroskop-Sparte weiter ausgebaut

09.03.2010 | Redakteur: Ilka Ottleben

Der Mikroskop-Hersteller Helmut Hund baut sein Geschäft weiter aus. Die Anzahl hochqualifizierter Fachhändler habe man im Vergleich zum letzten Quartal 2009 um ein Drittel steigern können, heißt es aus dem Firmensitz in Wetzlar.



Wetzlar - Über 100 Händler vertreiben das Produktprogramm des Unternehmens, zu dem einst auch die Marke Will gehörte. Dieses sind Mikroskope zur Qualitätssicherung in der Industrie, zur medizinischen Diagnostik und für Routineanwendungen in der biologischen Forschung. Lieferbar sind fünf Produktlinien mit rund 40 Modellen, die durch den modularen Aufbau und das umfangreiche Zubehör vielseitig erweiterbar sind. Neueinführungen wie das Stereomikroskop Wiloskop mit Zoom-Optik haben das Geschäft belebt. Zudem wurde das Sortiment um leistungsstarke CMOS- und CCD-Kameras zur Bilddokumentation ergänzt. Durch den genormten C-Mount-Anschluss lassen sie sich leicht an die Mikroskope

Die Neueinführung des Stereomikroskops Wiloskop hat das Geschäft des Mikroskop-Herstellers Helmut Hund belebt. (Bild: Helmut Hund)

adaptieren. Für anhaltende Nachfrage sorgt der im letzten Jahr eingeführte LED-Auflichtilluminator: Ein Nachrüstteil, das Lichtmikroskope mit Hellfeld einfach, schnell und preiswert für Fluoreszenz- Untersuchungen ausstattet. Auch in 2010 will das Unternehmen seine Mikroskopie-Sparte ausbauen und sich weiter als Fertigungspartner für namhafte Hersteller etablieren.